

5. Sitzung Konzeptionsgremium

1.) Begrüßung und Einführung

16:00 - 16:10 Uhr

2.) Der Kölner Weg: Leitlinien-
prozess in Arbeitsphase

16:15 - 17:15 Uhr

PAUSE - 17:15 - 17:30 Uhr

3.) Der Kölner Weg: Arbeitsstruktur
in der Arbeitsphase

17:30 - 18:45 Uhr

4.) Abschluss und Ausblick

18:45 - 19:00 Uhr

Konzeptionsprozess

Konzept Arbeitsprozess

Arbeitsprozess

- Arbeitsgremium

3

Auftrag {

- inklusiv
- barrierearm
- Anstalt
- repräsentativ

} Beteiligungsprozess

4.

Leitlinien + Regeln

Umsetzung Bürgerbeteiligung
Leitlinien

Arbeitsgremium

Konzeptionsgremium

wichtig

Klare Aufgaben-
definition
für Bürger/innen

⇒ Termine
Arbeitsbelastg.

+++
Überführung

beibehalten;
sonst Reibungs-
verluste

nicht
neu nischen

+/-
"nicht als
Games" Abfrage

Bürger/innen
→ würde
weitermachen
→ würden nicht weiterm.

-
neue Zusammen-
setzung → dialog.
Struktur

muß nicht 1:1
übertragen werden
"frischer Wind"

Bürger
stärker
gewichten?

Verhältnis
zugunsten
Bürger/innen
überarbeiten

Dialogisch
besetzt bleiben

weitere
unorganisierte
Bürger/innen

"Bürger-Profis"
als Bürger
wahrnehmen?!

"Kompetente"
Bürger/innen

Politiker/innen
als Bürger
wahrnehmen!

Begriff
"Stadtgesell-
schaft"

FRANKEN

Wer fehlt?

was fehlt?

Stärken-
Schwächen-
Analyse BB

APs mit
Anwaltsfunktion

weiter-
ständige
Gruppen
→ Wohnorte

keine zufällig ausgelassen
- Bürger/innen
- Arb. gemeinsam mit
"auslösend vergrößern"

Multiplikatoren
→ Sozialraum-
Kordinatoren

ehrenamtlich
engagierte
Bürger/innen

Bürger-
experten

Wirtschaft

Funktion/ Aufgaben

Lenkung & Steuerung

zentrales Koordinations- & Begleitgremium

Prozess Strukturieren

⚡ Auflösung nach Konzeptbearbeitung

Umsetzung befördern

Erarbeitung der Leitlinien mit Beteiligung
Erarbeitung Leitlinien

Öffentlichkeitsbeteiligung 1-2 große VA im Prozess

Erarbeitung Vorlage Ratsbeschluss

⚡ Qualitätsprüfung der Umsetzung

Evaluation begleiten